

Die Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt und auf Dauer am Standort Cottbus eine

Leitung (w/m/d) Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien (KEI)

Das KEI ist seit 2019 ein Geschäftsbereich der ZUG in Cottbus im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Das Kompetenzzentrum hat drei Arbeitsbereiche: Es betreut das BMWK-Förderprogramm „Dekarbonisierung in der Industrie“, fungiert als Think Tank, ist eine interdisziplinäre und branchenübergreifende Wissensplattform, und Impulsgeber. Des Weiteren koordiniert das KEI bundesweit das [„CDI - Cluster Dekarbonisierung der Industrie“](#).

Als Leitung des KEI sind Sie der Geschäftsführung unmittelbar unterstellt. Sie werden in Ihrer Funktion unterstützt von fünf fachlichen Koordinator*innen sowie einer Vertretung und führen ein hoch motiviertes und qualifiziertes, interdisziplinäres Team von derzeit 27 Mitarbeitenden.

Aufgaben

- Disziplinarische Führung, Personalentwicklung der ihnen direkt unterstellten Mitarbeitenden, fachliche Gesamtleitung und Förderung eines guten Arbeitsklimas
- Gesamtverantwortung für die vom KEI betreuten Förderprogramme
- Persönliche Repräsentation des KEI im fachlichen Umfeld gegenüber Politik, Industrieverbänden und Unternehmen sowie Forschungsinstitutionen am ZUG-Standort Cottbus und im Lausitz Science Network e.V.
- Strategische Weiterentwicklung des KEI sowie Planung und Umsetzung der mit dem Auftraggeber vereinbarten Ziele
- Unterstützung der Geschäftsführung bei der Entwicklung und Umsetzung der Unternehmensstrategie
- Organisation, Optimierung und Abstimmung der Arbeitsprozesse innerhalb des KEI und in Bezug auf die Zusammenarbeit mit anderen Organisationseinheiten der ZUG
- Erstellung von Angeboten und Berichten

Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitätsdiplom)
- fundierte Führungserfahrung mit disziplinarischer Führung und großer Freude an motivierender Mitarbeiterführung
- Kenntnisse und langjährige Erfahrungen zu energie- und klimaschutzbezogenen Fragestellungen im industriellen Umfeld
- nachweisbare Erfahrungen im Umgang mit politischen Institutionen und Industrieunternehmen, idealerweise mit Erfahrungen zu Entscheidungsprozessen und Arbeitsabläufen auf ministerieller Ebene

- überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, empathische Integrationsfähigkeit, ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit, große Kooperationsbereitschaft und Teamorientierung sowie ausgeprägtes Organisationstalent
- Bereitschaft zu gelegentlichen Dienstreisen im In- und Ausland
- sehr gute Englischkenntnisse

Wir bieten

- einen sicheren und vielseitigen Arbeitsplatz mit hoher Eigenverantwortung an der Schnittstelle zwischen internationaler und nationaler Umweltpolitik und ihrer konkreten Umsetzung
- einen unbefristeten Vertrag und je nach Qualifikation eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 15 TVöD Bund sowie Zuschuss zum Jobticket
- vielfältige Gestaltungsräume und Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung und Weiterentwicklung in einer dynamischen, wachsenden Organisation
- einen modernen und technisch sehr gut ausgestatteten Arbeitsplatz inkl. technischer Ausstattung für das mobile Arbeiten
- flexible Regelungen zur mobilen Arbeit und die Möglichkeit zur Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen eines individuellen Teilzeitmodells auf allen Positionen

Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung ohne Foto **bis zum 05.02.2023** unter Angabe der **Kennziffer 2301** über unser Karriereportal <https://karriere.z-u-g.org/>. Bei Fragen schreiben Sie uns eine Nachricht an bewerbung@z-u-g.org. Weitere Informationen zur ZUG finden Sie unter www.z-u-g.org.

Als moderne Arbeitgeberin sorgen wir für weitreichende Vereinbarkeit von Beruf und Familie, weil uns die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein besonderes Anliegen ist. Für die ausgeschriebene Stelle sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Wir fördern Diversität, denn wir sind überzeugt, dass gemischte Teams (in Bezug auf kulturelle und soziale Herkunft, Alter, Religion sowie sexuelle Identität) die besten Ergebnisse erzielen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.